

16.05.2009 – 08:07 Uhr

EANS-Adhoc: Valiant Holding AG / 16. Mai 2009

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Generalversammlung

16.05.2009

Generalversammlung vom 15. Mai 2009

Am Freitag, 15. Mai 2009, fand auf dem Messegelände Allmend in Luzern die 12. ordentliche Generalversammlung der Valiant Holding AG statt.

Die 1'954 anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre, die 3'912'414 Stimmen (23.8 Prozent) vertraten, hiessen sämtliche Anträge des Verwaltungsrats gut. Es war die letzte Generalversammlung für den seit der Gründung der Valiant amtierenden Präsidenten Prof. Dr. Roland von Büren, der das Präsidium an Kurt Streit abgab und zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde.

Umfangreiches Programm Es war ein umfangreiches Programm, über das die Aktionärinnen und Aktionäre der Valiant Holding in diesem Jahr zu befinden hatten: Neben den Neu- und Wiederwahlen in den Verwaltungsrat kamen die Fusionen mit der Obersimmentalischen Volksbank (OVB) und der Bank Jura Laufen (BJL) sowie verschiedene Kapitaltransaktionen zur Abstimmung. Das Aktionariat sprach dem Verwaltungsrat das Vertrauen aus und hiess sämtliche Anträge mit grossem Mehr gut.

Integration der Obersimmentalischen Volksbank Mit dem Entscheid der Generalversammlung wird die OVB rückwirkend per 1. Januar 2009 in die Valiant Bank integriert. Für Valiant bedeutet dies einen wichtigen Schritt ins Berner Oberland.

Bank Jura Laufen wird selbstständige Tochter Die BJL wird rückwirkend per 1. Januar 2009 als selbstständige Tochter der Valiant Holding weitergeführt mit dem Ziel, eine Bank für die Romandie zu sein. Die "neue" Bank Jura Laufen führt ihre bisherige Strategie konsequent weiter und will ihre Geschäftstätigkeit in Richtung Westschweiz ausbauen - entlang dem Jurabogen von Basel bis zum Genfersee. Die Bank wird ihren Sitz in Delémont haben. Jean-Baptiste Beuret, Verwaltungsratspräsident der BJL, wurde als Vertreter der Romandie in den Verwaltungsrat der Valiant Holding gewählt.

Neues Aktienrückkaufprogramm genehmigt Auch sämtliche Kapitaltransaktionen wurden von der Generalversammlung genehmigt. Diese umfassten einerseits eine Kapitalerhöhung zur Finanzierung der beiden Fusionen, andererseits die Vernichtung der in den vergangenen Monaten zurückgekauften 597 047 Aktien und den dritten und letzten Schritt des im Jahr 2007 begonnenen Aktienrückkaufprogramms. Über eine zweite Handelslinie kann der Verwaltungsrat bis zu maximal 1.2 Mio. Aktien zurückkaufen. Zudem ermächtigte die Generalversammlung den Verwaltungsrat im Rahmen einer genehmigten Kapitalerhöhung, bis zum 14. Mai 2011 neue Aktien zur Finanzierung von Fusionen und Übernahmen auszugeben.

Kurt Streit ist neuer Verwaltungsratspräsident Die Wahlen in den Verwaltungsrat brachten keine Überraschungen mit sich: Die wiederzuwählenden Verwaltungsräte Markus Häusermann, Marc Alain Christen und Roland Ramseier wurden in ihrem Amt bestätigt. Kurt Streit als neuer Verwaltungsratspräsident und Jean-Baptiste Beuret als Vertreter für die Romandie durften sich ebenfalls über ihre Wahl freuen.

Rücktritt von Prof. Dr. Roland von Büren Zu Beginn der Versammlung hatte der scheidende Präsident Roland von Büren Rechenschaft über seine 12-jährige Amtszeit abgelegt. Er zeigte dabei die eindruckliche Erfolgsgeschichte von Valiant auf, die sich in einem guten Jahrzehnt zur fünftgrössten Schweizer Bank entwickelt hat, seit September 2008 im Index SMIM gelistet ist und damit zu den 50 grössten an der SIX Swiss Exchange kotierten Unternehmen zählt.

Markus Häusermann, Vizepräsident des Verwaltungsrats, und Kurt Streit würdigten in ihren Reden den Führungsstil und die Weitsicht Roland von Bürens. Für seine grossen Verdienste wurde Roland von Büren vom Verwaltungsrat einstimmig zum Ehrenpräsident der Valiant Holding ernannt.

Neben Roland von Büren wurde mit Daniel Brand ein weiterer Verwaltungsrat der ersten Stunde aus seinem Amt verabschiedet.

Hervorragend im Markt positioniert Roland von Büren hinterlässt seinem Nachfolger eine kerngesunde Bankengruppe, die auch im aktuell schwierigen Umfeld hervorragend im Markt positioniert ist. Der Konzerngewinn 2008 belief sich auf CHF 148.6 Mio., der Neugeldzufluss erreichte mit CHF 1.4 Mrd. einen neuen Rekordwert.

Kontakt für Fragen
Valiant Holding AG

Am Samstag:

031 310 75 01 Kurt Streit, Verwaltungsratspräsident

031 310 75 02 Rolf Beyeler, CFO

Ab Montag:

031 310 72 11 Kurt Streit

031 310 72 11 Rolf Beyeler

Facts & Figures Valiant Holding AG Valiant gehört zu den Top 10 der Schweizer Retailbanken. Nach den an der Generalversammlung vom 15. Mai 2009 genehmigten Fusionen mit der Obersimmentalischen Volksbank und der Bank Jura Laufen, weist Valiant über 1'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vollzeitstellen) sowie eine Bilanzsumme von mehr als 21 Mrd. Franken aus. Sie übt ihre Geschäftstätigkeit in den Kantonen Aargau, Bern, Freiburg, Luzern, Zug, Basel-Land, Jura und demnächst auch in Basel-Stadt über ihre Tochterbanken Valiant Bank, Valiant Privatbank und Bank Jura Laufen aus. Die Valiant Aktie ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und im Index SMIM gelistet. Damit ist Valiant die einzige Bank mit rein inländischem Geschäft unter den 50 grössten an der SIX kotierten Unternehmen (SMI, SMIM). Die Valiant Aktie gehörte im 2008 mit einer Performance von +12.4 Prozent zu den besten an der Schweizer Börse kotierten Titeln.

Agenda Valiant Holding AG

12. August 2009: Halbjahresmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)

03. März 2010: Bilanzmedien- und Analystenkonferenz (Zürich)

20. Mai 2010: Generalversammlung

Rückfragehinweis:

Beat Michel-Risse

Tel. +41 31 310 72 15

E-Mail: beat.michel-risse@valiant.ch

Branche: Banken

ISIN: CH0014786500

WKN: 157770

Index: SPI, SMIM

Börsen: SIX Swiss Exchange / Geregelter Markt